

# STATISTISCHE BERICHTE

XX 1578



S/Witterung 10/70

## Die Witterung im Oktober 1970

29/12/70

Der Oktober war allgemein etwas zu warm und größtenteils zu naß.

Bei Kaltluftzufuhr aus Nordwesten herrschte am Monatsanfang zunächst naßkaltes Wetter mit häufigen Schauerniederschlägen und zeitweise stürmischen Winden. Nach Umstellung der Wetterlage gelangten ab 5. Warmluftmassen aus südlichen Breiten in unseren Raum, unter deren Einfluß die Temperaturen bis zum 14. über den Normalwerten blieben. Unter gleichzeitigem Hochdruckeinfluß verlief dieser Zeitraum nahezu störungsfrei. Niederschlagsfrei blieben auch die folgenden Tage, an denen die Temperaturen so weit zurückgingen, daß die ersten Fröste und verbreiteten Nebel auftraten. Am 19. griff dann der erste Ausläufer eines kräftigen über Skandinavien entstandenen Sturmtiefs auf Süddeutschland über und am 20. stieß dessen Rückseitenkaltluft nach. Ein empfindlicher Temperatursturz ließ dabei die Niederschläge bis auf 600 m NN herab in Schnee übergehen. Das unbeständige Wetter mit Niederschlägen hielt einige Tage an, bis am 24. milde Meeresluft die inzwischen zur Ruhe gekommene Kaltluft verdrängte. Die Temperaturen stiegen rasch wieder an und es blieb bis über das Monatsende hinaus freundlich und warm.

Die Monatsmittel der Temperatur lagen wie in den beiden vorhergehenden Monaten im allgemeinen einige Zehntelgrade über den Normalwerten. Die höchsten Temperaturen wurden fast überall entweder am 6. oder am 11. gemessen, in Mannheim und in Baiersbrunn ergab sich dabei noch ein Sommertag. Die tiefsten Temperaturen traten am 18. oder 24. auf und erreichten auf der Alb und im Hochschwarzwald minus 5 Grad. In der zweiten Hälfte des Monats gab es überall, mit Ausnahme des Bodenseegebiets, die ersten Frosttage in etwa normaler Anzahl.

Die Zahl der heiteren Tage schwankte im allgemeinen zwischen zwei und fünf und war damit nur wenig zu klein; trübe Tage traten in den Niederungen in erheblich zu großer Anzahl, nämlich bis zu 20, auf. Die Monatsmittel der Bewölkung waren meist um ein halbes Zehntel der Himmelsfläche zu hoch, im Allgäu und im Hochschwarzwald jedoch um ebensoviel zu nieder. Die Sonnenscheindauer war dementsprechend in Hochlagen zum Teil übernormal und lag sonst zwischen 80 und 100 Prozent, im nebelreichen Donautal jedoch nur bei 65 Prozent der Erfahrungswerte.

Die Monatssummen des Niederschlags weisen große Streuungen auf. Im Bereich des mittleren und oberen Neckars ergaben sich Beträge, die nur 80 bis 90 Prozent des langjährigen Mittels entsprechen; in den übrigen Landesteilen wurden im allgemeinen 100 bis 150 Prozent, stellenweise auch 200 Prozent erreicht. In den höchsten Lagen des Schwarzwalds fiel zu Beginn des Monats, in den Höhen bis 600 m NN herab zwischen dem 20. und 23. der erste Schnee dieses Winterhalbjahres; dabei bildete sich vorübergehend eine dünne Schneedecke.

Gewitter traten am 2. und 3. ziemlich verbreitet, vereinzelt auch noch zwischen dem 20. und 24. auf. An einigen Stationen wurde dabei Hagel beobachtet.

Die Winde kamen vorherrschend aus West bis Südwest und waren verhältnismäßig lebhaft. Am 2. und 3. erreichten sie zum Teil Sturmstärke. Um die Monatsmitte bildete sich vorübergehend eine kräftige Ostströmung aus.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG



## Die Witterung

Ort	Höhe über NN	Luftdruck		Lufttemperatur in Grad Celsius								Relative Feuchte in %		Bewölkung
		Monatsmittel	Abweichung v. langj. Mittelw.	Monatsmittel	Abweichung von langj. Mittelwert	Höchste	Tag	Tiefste	Tag	Minimum am Erdboden	Tag	Monatsmittel	langj. Mittelwert	

## Nordbaden

Karlsruhe	114	754,8	+ 4,4	10,5	+ 0,7	23,6	11.	- 1,3	18.	- 4,1	18./24	83	84	7,6
Mannheim	97	756,1	+ 2,2	10,0	+ 0,4	25,9	11.	- 2,0	24.	- 4,0	24.	81	83	7,1
Pforzheim	243	-	-	9,3	+ 0,8	24,0	6.	- 2,5	24.	- 5,3	18.	83	85	7,3
Eppingen	197	-	-	9,8	+ 0,7	23,0	11.	- 1,2	24.	- 2,0	24.	84	-	7,8
Eberbach	176	-	-	9,7	+ 0,6	23,0	11.	- 1,5	18.	- 3,2	18.	83	-	8,0
Heidelberg	112	754,6	+ 3,0	11,2	+ 0,6	23,2	11.	1,2	24.	- 2,4	24.	82	82	7,4
Buchen	350	733,7	+ 2,6	8,6	+ 0,7	19,8	11.	- 2,0	24.	- 2,9	18.	86	87	7,7
Wertheim	153	-	-	10,3	+ 1,5	22,1	11.	0,3	24.	- 1,3	24.	80	86	7,7

## Südbaden

Baden-Baden	211	-	-	10,3	+ 0,6	24,0	6.	- 1,3	24.	- 2,7	24.	84	85	7,1
Gengenbach	175	-	-	10,1	+ 0,2	24,0	6.	0,0	17.	- 1,5	18.	84	82	-
Freiburg-Stadt	269	741,4	+ 2,7	10,7	+ 0,4	24,0	6.	- 0,3	24.	- 0,9	18.	78	81	7,2
Badenweiler	412	-	-	9,5	+ 0,1	24,5	6.	- 0,6	24.	- 1,6	24.	81	85	5,8
Hornisgrinde	1 140	-	-	5,5	+ 0,2	19,8	11./12.	- 5,6	24.	- 4,1	24.	85	-	1,2
Triberg	683	-	-	7,3	- 0,2	22,2	11.	- 3,6	24.	- 3,5	24.	85	85	5,9
Feldberg/Schw.	1 486	640,0	+ 3,3	4,8	+ 0,4	17,2	11.	- 5,6	24.	- 12,5	24.	77	85	7,1
St.Blasien	785	-	-	6,5	+ 0,3	22,0	10.	- 5,2	18.	- 5,6	18.	82	84	6,2
Schopfheim	375	-	-	8,5	- 0,1	22,2	11.	- 1,5	16./18	- 3,5	18.	83	-	6,0
Donaueschingen	710	-	-	7,3	+ 0,4	22,1	11.	- 4,5	24.	- 4,8	24.	84	87	6,7
Konstanz	398	-	-	8,8	+ 0,1	23,1	7.	- 1,0	17.	- 3,3	17.	81	-	7,0

## Nordwürttemberg

Stuttgart (Wetteramt)	305	738,4	+ 3,3	10,3	+ 0,2	23,4	6.	- 0,6	24.	-	-	76	81	6,8
Stuttgart-Hohenheim	401	729,4	+ 2,7	9,1	+ 0,5	22,3	6.	- 2,4	18.	- 4,0	18.	81	83	6,8
Heilbronn	167	-	-	10,1	+ 0,3	23,4	6.	- 1,4	24.	- 2,0	24.	82	80	6,7
Öhringen	276	739,6	-	9,3	+ 0,3	22,2	6.	- 1,5	24.	- 3,6	24.	84	-	6,6
Bad-Mergentheim	203	-	-	9,5	+ 1,0	23,2	6.	- 2,5	18.	- 3,0	18./24	82	83	7,9
Schwäb. Gmünd	345	-	-	8,8	+ 0,1	23,0	6.	- 2,2	18.	- 2,3	18.	-	-	6,4
Ellwangen	439	-	-	8,3	+ 0,7	22,0	6.	- 2,5	18.	- 4,5	18.	82	-	6,7
Heidenheim	515	-	-	8,0	+ 0,5	20,5	7.	- 3,4	18.	- 5,3	18.	79	-	7,8
Ulm/Donau	522	718,7	+ 2,1	7,7	+ 0,3	20,4	6.	- 2,6	24.	- 3,6	24.	88	83	7,6
Stötten	734	700,3	-	7,2	- 0,3	19,5	6.	- 2,1	24.	- 3,9	24.	85	-	7,6

## Südwestfalen-Hohenzollern

Wildbad-Stadt	415	-	-	8,9	+ 1,4	24,4	11.	- 2,2	24.	- 2,7	18.	83	83	6,3
Freudenstadt-Kienberg	797	695,3	+ 2,7	7,2	0,0	20,1	11.	- 3,6	24.	- 6,1	24.	84	-	7,0
Tübingen-Schloß	370	723,6	-	9,3	+ 0,5	22,6	6.	- 2,0	18.	- 3,8	24.	81	84	7,4
Hechingen	520	-	-	8,1	- 0,3	21,8	6.	- 2,9	18.	- 4,6	18.	82	83	6,6
Klippeneck	973	680,7	-	6,9	+ 0,1	20,8	11.	- 4,2	24.	- 8,1	24.	83	-	6,6
Münsingen	721	701,7	+ 2,6	6,9	+ 0,1	22,0	10.	- 4,3	18.	- 6,5	18.	85	85	6,6
Sigmaringen	636	-	-	7,4	0,0	20,5	7.	- 2,2	24.	- 3,8	24.	86	-	6,7
Aulendorf	571	-	-	7,8	+ 0,2	22,8	7.	- 0,6	18.	- 4,5	18.	84	86	7,4
Ravensburg	504	-	-	8,6	+ 0,1	23,1	7.	0,0	24.	- 2,5	17.	79	-	7,0
Friedrichshafen	401	729,8	+ 2,7	9,0	+ 0,1	22,1	11.	0,7	24.	- 2,5	24.	84	85	7,3
Isny	714	-	-	6,5	- 0,6	22,3	7.	- 2,0	24.	- 5,0	17.	87	-	5,5

Ab Januar 1970 werden für die Bestimmung der Prozentwerte des Niederschlags die neuberechneten Mittelwerte aus der Periode 1931 - 1960 verwendet.



Oktober 1970

Sonnenscheindauer	Abweichung vom langj. Mittelwert	Eis-tage		Frost-tage		Sommer-tage		Heiße Tage		Nieder-schlag		Zahl der Tage mit					Ort
		im Monat	langj. Mittelwert	im Monat	langj. Mittelwert	im Monat	langj. Mittelwert	im Monat	langj. Mittelwert	im Monat	in % d. langj. Mittelwerts	Niederschlag 0,1 mm	langj. Mittelwert	Gewitter	Schneefall	Schneedecke	
Stunden																	
90	- 38	.	.	2	2,2	.	0,2	.	.	51	91	17	13,8	3	.	.	Karlsruhe
100	- 19	.	.	1	1,4	.	0,2	.	.	46	98	15	13,4	.	.	.	Mannheim
102	- 16	.	.	2	4,4	.	0,1	.	.	77	134	14	12,7	1	.	.	Pforzheim
-	-	.	-	2	-	.	.	.	.	72	129	13	-	1	.	.	Eppingen
-	-	.	-	2	-	.	.	.	.	87	113	16	-	.	.	.	Eberbach
87	- 24	.	.	.	0,9	.	0,1	.	.	74	120	13	14,6	.	.	.	Heidelberg
103	- 20	.	0,1	3	5,7	.	.	.	.	57	95	15	14,9	1	.	.	Buchen
-	-	.	.	.	3,2	.	.	.	.	68	122	16	11,1	.	.	.	Wertheim
-	-	.	.	1	2,4	.	0,2	.	.	105	126	16	13,8	1	.	.	Baden-Baden
-	-	.	.	.	2,0	.	0,1	.	.	126	167	20	13,6	1	.	.	Gengenbach
103	- 29	.	.	1	2,1	.	0,1	.	.	75	121	17	14,8	2	.	.	Freiburg-Stadt
87	-	.	.	1	1,6	.	0,1	.	.	69	93	15	13,6	.	.	.	Badenweiler
-	-	2	-	9	-	.	-	.	.	218	138	17	-	.	4	8	Hornisgrinde
-	-	.	-	5	-	.	.	.	.	178	156	13	-	1	.	.	Triberg
142	- 1	4	3	12	10,7	.	.	.	.	218	152	17	16,1	1	6	13	Feldberg/Schw.
132	- 2	.	.	7	6,5	.	.	.	.	156	144	13	13,9	.	.	.	St. Blasien
-	-	.	.	5	-	.	-	.	.	94	102	12	-	3	.	.	Schopfheim
-	-	.	.	4	9,5	.	.	.	.	54	101	10	12,8	1	.	.	Donaueschingen
99	- 1	.	.	2	-	.	-	.	.	64	116	12	-	1	.	.	Konstanz
120	- 12	.	.	1	1,6	.	0,3	.	.	46	95	16	13,3	1	.	.	Stuttgart (Wetteramt)
126	- 10	.	0,0	2	3,6	.	0,1	.	.	41	86	14	12,5	1	.	.	Stuttgart-Hohenheim
-	-	.	.	2	2,8	.	0,3	.	.	71	138	15	13,7	1	.	.	Heilbronn
104	- 27	.	.	2	-	.	-	.	.	85	139	15	11,6	1	.	.	Öhringen
-	-	.	-	4	-	.	-	.	.	70	145	14	11,7	.	.	.	Bad-Mergentheim
-	-	.	-	2	-	.	-	.	.	147	206	17	-	1	.	.	Schwäb. Gmünd
103	- 26	.	-	3	-	.	-	.	.	94	163	15	-	1	1	.	Ellwangen
-	-	.	.	3	5,6	.	.	.	.	100	164	20	-	1	.	.	Heidenheim
71	- 40	.	.	3	3,7	.	.	.	.	72	138	18	12,9	1	1	.	Ulm/Donau
105	- 27	.	.	6	-	.	-	.	-	128	167	21	-	1	7	1	Stötten
-	-	.	.	4	4,8	.	.	.	.	154	62	13	-	2	.	.	Wildbad-Stadt
117	- 19	.	-	6	-	.	.	.	.	155	142	21	-	2	5	2	Freudenstadt-Kienberg
112	- 15	.	.	2	4,1	.	0,1	.	.	40	80	14	12,2	1	.	.	Tübingen-Schloß
-	-	.	8,0	4	4,4	.	0,1	.	.	44	78	15	13,4	1	.	.	Hechingen
138	- 12	.	-	7	-	.	.	.	.	50	85	12	-	1	5	2	Klippeneck
-	-	.	0,0	9	6,2	.	.	.	.	103	158	18	11,1	.	4	.	Münsingen
-	-	.	-	3	-	.	.	.	.	53	107	19	-	1	2	.	Sigmaringen
105	- 9	.	-	3	-	.	.	.	.	93	152	17	-	.	1	.	Aulendorf
-	-	.	-	.	-	.	.	.	.	93	54	12	-	1	.	.	Ravensburg
98	- 9	.	.	.	2,6	.	0,0	.	.	102	156	18	12,3	3	.	.	Friedrichshafen
138	+ 9	.	-	6	-	.	.	.	.	207	168	12	12,7	.	4	1	Isny